An
die löbl. W. Besserische Verlagsbuchhandlung
(Franz Duncker)
in Berlin.

E. P. M.

den Besitzern der „Geschichtschreiber der deutschen Vorzeit" wird der Gebrauch dieses Werkes außerordentlich erschwert dadurch, daß dasselbe nicht eingebunden werden kann.

Die ergebenst Unterzeichneten sind überzeugt, daß der in der Ankündigung vom Februar 1846, zwar mit dem Vorbehalte von Ausnahmen, aber doch als die Regel ausgesprochene Vorsatz, die Lieferungen in chronologischer Folge erscheinen zu lassen, aus völlig zureichenden Gründen nicht hat ausgeführt werden können. Dies aber vorausgesetzt, sind die Besitzer des Werkes wegen des Einbindens in mannigfaltigen Verlegenheiten.

Manche haben die ersten drei Lieferungen, als die Urzeit umfassend, zusammenbinden lassen. Allein nach der Ankündigung vom Februar 1846 sollte aus der Urzeit auch noch das Leben des Bischofs Bernwinus gegeben werden. Dieses wird schwerlich starkgenug sein, um einen Band für sich auszumachen. Es fragt sich aber, ob die damalige Absicht aufgegeben ist, oder noch besteht.

Die einzige Anweisung zum Einbinden, welche bisher gegeben worden, ist die von der 10ten Lieferung an durchwegen Lieferungen auf der inneren Seite der Umschläge gegebenen, wonach die Lieferungen 8. 9. 10., die ersten 3 Bände des IX. Jahrhunderts enthaltend, zweckmäßig zusammengebunden werden können. Seitdem aber ist auch Lieferung 26. als 3. Band des IX. Jahrhunderts bezeichnet worden. Man könnte aufjetzt noch aus dem angegebenen Grunde, daß nämlich die Lieferungen 8. 9. 10. zusammen das Leben und die Thaten Karls des Großen enthalten, geneigt sein, die gedachte Anweisung zu befolgen. Allein dann entsteht die äußerlich, etwas verwirrende Incommenienz, daß ein Band des IX Jahrh. Bd. 1–3. umfaßt und dann der folgende nicht etwa Bd. 4–5, sondern wieder Bd. 3–5. Da nun im Ganzen doch öfter verschiedene Materien zusammengebunden werden müssen, so wird man jetzt vorziehen, die Lieferungen 8. 9. 10. 26. als IX. Jahrh. Bd. 1. 2. 3. a. b. zusammenbinden zu lassen. Auch die Lieferungen 22. u. 23.

sind